

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Dienstag, den 6. Decbr. 1859, Abends 8 Uhr.

Tagesordnung:

Aufnahmeforsch eines Ausländers. — Gesuche um käufliche Ueberlassung von Commungrundstücken. — Bericht der Forstdeputation, die Ermäßigung des Pachtzinses für die Holznutzung in der Hospitalwaldung betreffend. — Bericht über städtische Rechnungen. Herrm. Lang, Vorsitzender.

Windmühlenverkauf.

Eine erst vor wenigen Jahren ganz neu erbaute, ganz in der Nähe von Hof gelegene, in gutem Gang befindliche Windmühle, die sich einer guten Rundschaft erfreut, soll eingetretener Familienverhältnisse wegen verkauft werden.

Nähere Auskunft ertheilt auf frankirte Briefe der Eigentümer
Friedrich Ulfch.

3/4 Scheitholz verkauft in ganzen, halben und Viertel-Klaffern
Carl Moritz.

Ausverkauf.

Um damit zu räumen, beabsichtige ich meine sämtlichen Porzellan- und Porzellan-waren zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen.
Julius Böphel.

Gute Erdäpfel verkauft
Adolph Buchheim am Steinwege.

Gute Erdäpfel verkauft, das Viertel 6 Mgr.,
Gustav Fickert am Neudorfer Thor.

Gute Erdäpfel, à Viertel 7 Mgr., hat zu verkaufen
Carl Landrock, Herrngasse.

Es stehen 1 oder 2 Pferde, unter 5 Stück die Auswahl, 2 bis 3 Stück Kutschlitten und ein ein-spänniger Kutschlitten zu verkaufen bei
F. Eckardt.

Eine junge Zug- und Nutzkuh, worunter das Kalb steht, hat zu verkaufen
Friedrich Ernst in Demeusel.

Ein 10/4 breiter Webstuhl ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Ein ein-spänniger Kutschlitten ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. die. Bl.

Einen schönen, leichten, eleganten, zweispännigen Tafel-schlitten, ein- und zweispännig zu fahren, hat zu verkaufen
Stellmacher Maul vor dem Hammerthor.

Ein ein-spänniger Kutschlitten, noch ganz gut in Stand, ist zu verkaufen bei
C. Eichhorn, Straßberger Gasse.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich mein Mehlager der vorzüglichsten Kunstmühlen zur gef. Beachtung und Abnahme als:

Weizenmehle:

Wiener Kaiserweizen (aus Ungarischem Weizen),

Safmehl,

Schwungmehl,

Griesmehl,

Wackmehl,

Mittelmehl,

Vollmehl.

Roggenmehle:

Römisch oder Vorlauf,

Brodmehl, durchgemahlen,

do. Nr. 2,

Gries aus Weizen in drei Sorten,

do. aus Haide in zwei Sorten;

Jacob Kramer jun.,

Mehl- u. Produktenhandlung.

Die Eisenhandlung

von

Johann Erler,

Brückenstraße Nr. 123,

empfehle ich bestaffortirtes Lager von allen Sorten

Reiseisen,
geschmiedetem und gewalztem Flach-
und Quadratischeisen,
Rundeisen,
Bandeisen,
Wagen- und Pflugachsen,
Griff- u. gutem Inneberger Stahl,
Schwarzblech,
Schnägeln,

sowie viele in diesem Fach einschlagende Artikel, zu billigen Preisen unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung.

Coacs stets vorräthig, beste Qualität per Scheffel
11 Mgr., bei

Johann Erler,
Brückenstraße Nr. 123.

Feine Stollenmehle,

aus der Reichenbacher Dampf-Mühle, empfiehlt in bekannter guter Qualität zum billigsten Preise
Reinhard Lange.

Kunstnotiz.

Carl Gläser, Bahnhofstraße Nr. 28 CD.

empfehle ich zum bevorstehenden Weihnachtsfeste einem verehrten hiesigen und auswärtigen Publikum mit Anfertigen von **Portraits in Pastell**, welches nur sehr kurze Sitzungszeit in Anspruch nimmt und garantiert bei bester Ausführung die billigsten Preise.

Gemälde in größter Auswahl sind daselbst stets zur Ansicht bereit.

Photographien

zu Weihnachtsgeschenken

empfehle Unterzeichneter zu geneigter Beachtung. In allen beliebigen Größen werden Portraits zum Einlegen in Ringe (von der Größe einer Erbse an), in Medaillons, Stuis, Notiz-Bücher, Cigarren-Stuis sauber für möglichst billige Preise gefertigt. Bilder auf Wachs-tuch von **fünfzehn Neugroschen** an, Papier-Bilder ohne Retouchen, à Duzend 3 Thlr., größere Portraits nach Verhältnis.

R. Artmann.

Zur Anfertigung von passenden und billigen **Weihnachtsgeschenken** empfehle ich mein **photographisches Atelier.**

G. Rüger,

Dobenaufstraße, im Prater.

Obere Stadtmühle Plauen.

Um mehrfachen Nachfragen zu begeben, erlaube ich mir hierdurch anzuzeigen, daß ich von ff. Weizen- und Roggenmehl, eigener Fabrik, aus bester Qualität stets Lager halte und versende nicht, dasselbe bei vor-kommendem Bedarf einem verehrten Publikum zur gefälligen Benutzung en gros und en detail bestens zu empfehlen.

Preiscurante werden gratis verabreicht.

August Ludwig.

Das Gold- u. Silberwaaren-Lager

von

Hermann Wieprecht

jetzt Steinweg in Hrn. Blaschermstr. Schürers

Hause, 1 Treppe, früher Neustadt, ist für bevorstehendes Fest mit den geschmackvollsten Artikeln sehr reichlich assortirt, und empfiehlt sich feinen geehrten hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden zur gütigen Berücksichtigung.

Fette Kieler Sprotten,
ächt holländische Bücklinge
empfehle billig
Reinhard Lange.

Chocolade, à Pack 6 Mgr., 6 Pack für
1 Thlr. 1 1/2 Mgr. empfiehlt

Carl Moritz.

Echt Flectword'sche Universal-Glanz-
wichse empfiehlt im Ganzen und Einzelnen
Carl Moritz.

Wein gut assortirtes **Cigarren-Lager** empfehle
hiermit bestens.
Carl Moritz.

Die wirklich zuverlässigen

Vorschriften

zur Hefenfabrikation:

1. Flüssige Hefe — welche von Jedermann, in beliebiger Quantität, binnen 2 Stunden, in jedem Lokale, das Preuß. Quart (circa 2 1/4 Pfund) für 6 Wiener = 1 3/4 Kreuzer rhein. — der reinen Hefe an Aussehen und Wirkung ganz gleich — herzustellen ist und im Sommer zwei, im Winter bis vier Wochen kräftig bleibt;

2. Presshese — künstliche — von bester Wirkung und Haltbarkeit, das Zollpfund für kaum 2 1/2 Sgr. = 9 Kr. rhein., ohne große Umstände zu bereiten;

3. Presshese — reine Mutterhese — welche sich von selbst fortpflanzt, wovon bei sehr geringen Einrichtungskosten (obwohl hierzu ein kleines heizbares Lokal gehört) das Pfund kräftigster Waare, nach jetzigen Getreidepreisen, 3 — 3 1/2 Sgr. = 11 — 13 Kr. rhein. zu stehen kommt, — geben wir, auf Grund einer Menge Dankschreiben und Anerkennnisse von achtbaren Fabrikanten, Braumeistern, Gastwirthen, Bäckermeistern u., welche zum Theil den hiesigen Behörden, so wie der Königl. Regierung zu Liegnitz vorlagen und wir gern einer amtlichen Recognition unterwerfen, resp. den Reflectanten vorlegen, mit den sehr wesentlichen Neuerungen und Verbesserungen;

jede für ein Honorar von nur 6 Thlr. = 10 fl. oder 2 Dukaten — zusammen, mit spezieller Anleitung zur besten Malzbereitung für diesen Zweck und dem Verfahren, Bierhese rasch, vollständig und billig zu **entbittern**, sowie jede gute Hese im getrockneten resp. **pulverisirten** Zustande viele Monate hindurch aufzubewahren u.,

15 Thlr. Pr. Cour. = 26 fl. oder 3 Dukaten, um die Gemeinnützigkeit dieser **wirklich praktischen** Vorschriften zu fördern und die Solidität unseres in mehr als ganz Europa besonders geachteten Instituts dieser Art immer mehr darzutun. — (**Geschäftsprogramm**, welches **Erwerbsquellen** für Reiche, Vermittelte und Unvermittelte nachweist, auf portofreies Verlangen **franko**.)

Das landwirtschaftliche und technische
Industrie-Comtoir

(Wilhelm Schiller & Comp.)
in Freistadt, preuß. Schlesien.